Schell BIM Portal jetzt online:

**Einfache Planung und Steuerung in der digitalen Gebäudeplanung**

**Schnell, flexibel und komfortabel: Ab sofort sind unter www.schell.eu die Daten zahlreicher Schell Produkte in allen für Planer und Architekten relevanten Formaten abrufbar. Ob als   
Revit-, AutoCAD-, IFC- oder NX-Datei – mit dem neuen BIM/CAD-Service gelingt die Integration in die digitale Objektplanung unkompliziert und dynamisch.**

Erreichbar ist der BIM/CAD-Service bequem über die Schell Website. Unter der Rubrik „Service“ gibt es die neue Auswahlmöglichkeit „BIM / CAD / VDI“. Dort finden sich die verschiedenen Produktgruppen und Navigationsmöglichkeiten. Alternativ ist der BIM/CAD-Service aber auch immer auf der entsprechenden Produktdetailseite beim Einzelprodukt eingebunden, damit die gewünschten Daten schnell verfügbar sind.

**Gebäudeplanung mit Wunsch-Datenformaten**

BIM steht für Building Information Modeling und bezeichnet eine Methode, die die verschiedenen Planungsprozesse von Architektur, Statik und Gebäudetechnik verbindet. Dabei werden alle verfügbaren relevanten Daten digital erfasst, kombiniert und modelliert. Mit dem neuen Service hat sich die Zahl der für Schell verfügbaren Datenformate exponentiell vervielfacht: Von klassischen Austauschformaten wie DWG-, DXF- oder STEP-Dateien über weitere CAD/BIM-Formate gängiger Planungs- und Architektursoftware bis hin zu Objekten für die Architekturvisualisierung findet sich nahezu alles, was Planern und Architekten die Arbeit erleichtert. Nach der Auswahl der gewünschten Formate werden die Daten für den Download bereitgestellt. So können Schell Produkte reibungslos in der persönlichen Planung verwendet werden – mit dem gewünschten Detaillierungsgrad.

**Zahlreiche Zusatzfunktionen**

Dieser ist von niedrigschwellig bis hochdetailliert auswählbar. So ist schnelles Arbeiten für Bemaßungen und Kollisionsplanung, aber auch eine tiefgehende Raumplanung mit Designabbildungen möglich. Die Schell Produkte können bereits vor dem Download der entsprechenden Daten im Viewer angezeigt und die Abbildung bei Bedarf angepasst werden. Ob 2D oder 3D, mit Messraster oder im Schnitt – die Einstellungsmöglichkeiten sind vielfältig. Je nach Produkt können außerdem wichtige Variablen unkompliziert verändert werden, damit sie zur individuellen Planung passen. Besonders hilfreich: In den Dateien wurden auch Anschlusspunkte hinterlegt. Kann das verwendete Programm diese verarbeiten, wird beispielsweise eine falsche Platzierung des Produktes gemeldet. So können Objekte, die nur auf dem Boden stehend verbaut werden können, auch nur bodenstehend in die Planung integriert werden — fehlende Anschlüsse werden gar nicht erst zum Problem.

**Zugang und zukünftige Erweiterungen**

Die Daten als Basis für den Schell BIM/CAD-Service sind beim PARTcommunity-Betreiber Cadenas eingebunden und hierüber abrufbar. Wer noch keinen Zugang besitzt, kann sich diesen auch über die Schell Homepage kostenfrei einrichten und anschließend auf alle Formate zugreifen sowie Datenpakete herunterladen. „Bislang sind bereits über 200 BIM Modelle der Schell Produkte realisiert, weitere werden sukzessive folgen. Neu ist, dass zukünftig Erfahrungen aus der Praxis in das Portal einfließen sollen, damit wir die Inhalte kontinuierlich verbessern können“, berichtet Christian Albus. Der Experte für Vertriebskommunikation begleitete die Umsetzung des neuen Portals als Projektverantwortlicher bei Schell. Die noch folgende Internationalisierung in Englisch, Französisch und Niederländisch sei ebenfalls ein Teil des Gesamt-Projektes, so Albus.

**Über Schell**

Die Schell GmbH & Co. KG mit Hauptsitz im sauerländischen Olpe ist international aufgestellter Spezialist für Armaturen und innovative Lösungen rund um die Sanitärtechnik. Das Portfolio zum Einsatz in öffentlichen und gewerblichen Sanitärräumen reicht von Eckventilen – hier ist das Unternehmen Weltmarktführer – über Armaturen für alle relevanten Entnahmestellen eines Gebäudes bis hin zu übergeordneten digitalen Lösungen zum Erhalt der Trinkwassergüte. Das im Jahr 1932 gegründete Familienunternehmen befindet sich heute bereits in dritter Generation und wird von Andrea Schell, Andrea Bußmann und Andreas Ueberschär geführt. Es beschäftigt rund 450 Mitarbeiter und ist in über 50 Ländern aktiv. Die mehrfach ausgezeichneten Qualitätsprodukte „Made in Germany“ werden mit einer hohen Eigenfertigungstiefe hergestellt – rund 15 Mio. Artikel jährlich. Nachhaltigkeit wird dabei großgeschrieben: So finden die Produktionsprozesse komplett in den beiden Werken in Olpe statt, die Produkte werden unter ressourcenschonendem Einsatz von Materialien hergestellt und punkten mit Langlebigkeit. Mit ihrem Einsatz leisten sie einen wichtigen Beitrag zur Trinkwasser- und Nutzerhygiene.

**Bildmaterial:**



Das Schell BIM Portal ist online: Ab sofort sind die Daten zahlreicher Schell Produkte in allen für Planer und Architekten relevanten Formaten unter [www.schell.eu](http://www.schell.eu) abrufbar.

**Bild abrufbar unter:**

<https://bluemoon-cloud.de/s/5j84HLt7gQddADH>

**Bild:** SCHELL GmbH & Co. KG